

Jahreschronik 2019 Rashmika e.V. (Strahl des Lichtes)

Liebe Paten, Freunde und Unterstützer des Vereins,

im März werde ich mich mit meiner Frau Veronika auf den Weg nach Indien machen, um unsere indischen Partner und die Gyansaathi-Schule mit den Patenkindern zu besuchen.

Wir freuen uns schon sehr auf diese Reise und die persönlichen Begegnungen.

Auch wenn die heutigen Medien eine gute weltweite Kommunikation ermöglichen, ist das persönliche Gespräch und die Nähe zu den Kindern und den Lehrern unersetzlich.

Unsere Partner sehen in dem Besuch eine Wertschätzung Ihrer Arbeit.

Es ist wichtig, dass wir uns Zeit nehmen, Ihnen zuhören und gemeinsame Wege zur Lösung der Probleme suchen. Außerdem können wir uns so indische Lebens- und Denkweisen besser vorstellen und Lösungswege an die kulturellen Unterschiede anpassen.

Unser Projekt kann nur zum Erfolg führen, wenn unsere Unterstützung von den Kindern und deren Umfeld respektiert wird.

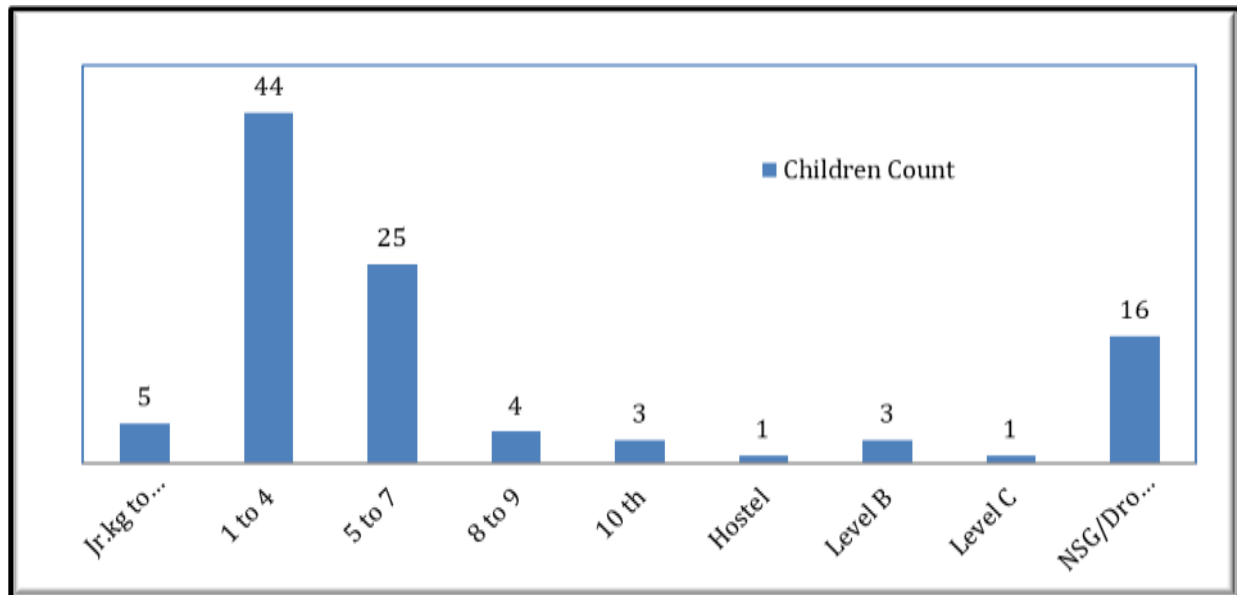
Sie Alle sind gedanklich unsere Reisegefährten auf diesem Weg. Durch Ihre Unterstützung als Hoffende und Handelnde haben wir viel positive Energie und Motivation im „Reisegepäck“. Wir halten Sie während der Reise (sofern wir dies technisch beherrschen) auf dem Laufenden. Auf jeden Fall gibt es einen Reisebericht.

Bevor es losgeht, möchten wir Ihnen einen Rückblick auf das Jahr 2019 geben:

- Durch Ihre Patenschaften und Spenden haben mittlerweile insgesamt **106** Mädchen die Möglichkeit zur Schule zu gehen, sowie Zugang zu einer täglichen warmen Mahlzeit und einer medizinischen Grundversorgung.
Da nicht jeder eine Patenschaft eingehen möchte, haben wir auch einmalige Spenden dazu genutzt 21 Patenschaften (hier ist der Verein der Pate = Vereinspatenschaft) bis jetzt zu finanzieren. Um diese Patenschaften mittelfristig gewährleisten zu können, haben wir auch in diesem Jahr eine Rückstellung in Höhe von 11.592,- € (Absicherung für alle Kinder für 2 Jahre) gebildet.
- Auch die Gyansaathi-Schule wächst kontinuierlich und fördert z.Zt. 690 Kinder in 6 „Schulzentren“. Als wir die Zusammenarbeit begonnen haben, waren es 350 Kinder. Dies sind gemietete Klassenräume von ca. 20 m² Größe auf einer Straße in unmittelbarer Umgebung des Müllbergs. Mit diesen 6 Zentren besteht die Möglichkeit die Kinder nach Alter und Schulfortschritt separat zu unterrichten.
- In diesem Jahr hat die muslimische Gemeinde auch eine Schule in der unmittelbaren Nachbarschaft eröffnet und bietet täglich Arabisch- und Koran-Unterricht an, so dass teilweise ein Konflikt bei den Eltern bzw. ausgeprägter bei den Vätern entsteht ihr Kind weiterhin in eine Christliche Schule zu schicken.

- Die Fluktuation an Patenkindern ist in diesem Jahr sehr gering (2 Patenkinder) ausgefallen und die Befürchtung, dass eine große Abwanderung in die Muslimische Schule stattfindet, ist zurzeit grundlos.

Struktur unserer Patenkinder 2018/2019



- Wir freuen uns sehr und sind stolz, dass in diesem Jahr **die ersten 2 Patenkinder Ihren Abschluss in der 10ten Klasse absolviert haben** und ihre Ausbildung im Herbst fortgesetzt haben. Für Ihre weitere Ausbildung wünschen wir Ihnen weiterhin viel Erfolg.



Verabschiedung der Absolventen in der Gyansaathi-Schule

- Insgesamt haben wir medizinisch notwendige Behandlungen (u.a. psychologische Betreuung) und zusätzliche Ernährung mit **7.025,- €** unterstützt.
- Bei unseren Besuchen in Indien entdecken wir jedes Mal neue spannende Ereignisse. Henrik, der 2019 die Schule besucht hatte, durfte eine Schulung „Basic-Finance“ mit einem Bankangestellten miterleben. Auch hier wurde wieder deutlich, dass viele Dinge für uns so selbstverständlich sind, aber in Indien ein Problem: „Wie eröffne ich ein Bankkonto, wenn ich keine ID-Card habe?“ etc.
- Unser „Milch-Eier-Projekt“ in der Gyansaathi-Schule ist in der reduzierten Form (1 Glas Milch/Woche) aufgrund einer großzügigen Spende für das Jahr 2020 gesichert. Unser Ziel ist wieder 2 Glas Milch pro Woche ausschenken zu können, da die Kinder zusätzliche Nährstoffe und Eiweiße dringend benötigen. Milch ist dafür das ideale Nahrungsmittel. Bei unserem nächsten Besuch im März werden wir uns noch nach Alternativen der Nahrungsergänzung, die ggf. kostengünstiger sind, informieren.
- Auch der Verkauf unserer Rashmika-Weihnachtskarten war wieder ein toller Erfolg. In diesem Jahr sind **fast 1.000** Weihnachtskarten bestellt worden. Neu ist, dass wir auch für Firmen auf Wunsch einen individuellen Eindruck anfertigen lassen können. Wir danken allen Käufern und auch besonders Lina Dahlhaus, die die 2 Weihnachtskarten entworfen hat.
- Leider haben wir in 2019 auch 3 Kündigungen von Patenschaften gehabt und haben deshalb nun 23 Vereinspatenkinder ab 01.01.2020. Ein Patenkind konnten wir dankenswerterweise an eine bestehende Patenschaft weitervermitteln. Über die Bereitschaft zur Übernahme eines der beiden Patenkinder würden wir uns sehr freuen.
- Wir freuen uns Ihnen mitteilen zu können, dass wir auch in diesem Jahr unsere Kosten des Vereins über die Beiträge und Spenden der 9 Gründungsmitglieder decken können, so dass wir Ihre Spenden zu **100%** nach Indien transferieren können.

Herzlichen Dank für Ihre Verbundenheit mit den Mädchen und dem Karunya Trust, der uns in allen Dingen hervorragend unterstützt und den Lehrern der Gyansaathi-Schule, die einen sehr guten Job mit einem unglaublichen Einsatz machen.

**Überall auf der Welt brauchen junge Menschen eine Vision!
Kinder sind unsere Zukunft und Ihnen gehört die Zukunft.**

Bleiben Sie uns erhalten als Wegbegleiter/-innen bei unserem Wirken für eine friedvolle, interreligiöse und gerechte Welt.

Im Namen des Rashmika-Teams



Andreas Otte

Wir würden uns freuen, wenn wir mit Ihnen unser Ziel **„2 Glas Milch/Woche“** **wieder** erreichen könnten. Bitte vergessen Sie nicht als Verwendungszweck „Milch- Eier-Projekt“ einzutragen, damit die Spende auch zweckgebunden eingesetzt wird.

